

Nachlass Flake

Günter Flake (12.07.1926-03.09.2019) war Stadtoberinspektor in Osnabrück und verheiratet mit Emmi geb. Stricker (1925-2024). Er war Gründer des Plattdeutschen Frühschoppens und hat seine Heimatforschungen im Osnabrücker Land in vielen Beiträgen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Seit Mitte der 1950er Jahre sammelte er Zeitungsausschnitte und Artikel zu Personen und Persönlichkeiten im Osnabrücker Land. Hinzu kamen verschiedene Stammbäume. Nach dem Tod seiner Witwe konnte der Verein etwa 60 Ordner und 100 Bücher seines Nachlasses übernehmen.



Emmi und Günter Flake 2011

Veröffentlichungen von Günter Flake

Heimat-Jahrbuch Osnabrücker Land: Heft 1974, S.23: Der Hügghof; Heft 1975, S.56: Orchideen und Eisenerz, Ein Porträt des Hügghgebietes; Heft 1976, S.144: Rätsel der Elfenmühlen, und S.157: Der Schmied im Winnekenloch; Heft 1977 S.123: Der Hof Krützmann in Hagen; Heft 1978, S.71: Luftkampf über Bramsche; Heft 1979, S.66: Der Hof Ostendorff zu Bippen.

Dazu verfasste er zahlreiche Zeitungsberichte zu Persönlichkeiten des Osnabrücker Landes.

Erstellt 08.2024

H. Gosmann

Nachlass Flake

Signatur	Titel	Bemerkung
	<p>Ordner Heinrich Hake I Sammlung über den Osnabrücker Baumeister Heinrich Hake (1886-1976) Nach Ausbildung in Hildesheim und mehrere Jahre im Raum Göttingen hat er ein Bauunternehmen in Osnabrück aufgebaut, das 1956 über 250 Beschäftigte hatte. Er hatte zahlreiche Ämter in Berufsverbänden und war daneben Kunstliebhaber und Sammler antiker Gegenstände, war begeisterter Jäger und Naturfreund und seit 1903 Turner im OTV. 1961 erhielt er das Bundesverdienstkreuz. Alleinerbe nach dem Testament 1972 wurde der Museums- und Kunstverein e.V. Osnabrück. Dazu gehörten Haus und Grundstück Barlage 22, seine Kunstsammlung und Anteile an der Firma Heinrich Hake. Inhalt: Zeitungsausschnitte und Kopien zu seinem Leben, Kriegstagebuch 1916, Dokumente seiner Mitgliedschaft im Turnverein 1903, Schwimmverein 1908, verschiedene Briefe 1912, Fotos, Arbeitspass, Deutsches Sportabzeichen 1914, 1921, Originalradierung von Hobein, Lieder 1946, Konfirmation 1950, Urkunden 1956 1966, Jagdschein 1965, Reisepass Marie Hake 1963, Ahnentafel seines Dackels 1972, Prozessakten 1973, Testament 1972.</p> <p>Ordner Heinrich Hake II Im diesem Ordner befinden sich nur Fotos aus der Kriegszeit 1914-18. Leider fehlen Angaben zu den Abgebildeten.</p>	
	<p>Ordner Heinrich Riepe Sammlung über den Lehrer und Heimatdichter Heinrich Riepe aus Voxtrup (1894-1962). Zeitungsausschnitte und Kopien zu seinem Leben, Gedichte, plattdeutsche Gedichte, Fotos, Voßhof in Gretesch, Steiniger Turm, Gaste, Heimatbuch Belm 1985, Kumm in (Gedichte und Votellsel) 1931, De Viggelinenstrieker 1952, Pottkooken un Swattbraut 1953.</p>	
	<p>Ordner Wilhelm Fredemann Sammlung über den Realschuldirektor und Schriftsteller Wilhelm Fredemann (1897-1984) aus Melle-Neuenkirchen. Er verfasste Romane, Novellen, Erzählungen, Lyrik und Aphorismen und dazu ungezählte Beiträge zur Geschichte des Osnabrücker Landes. 1954 wurde er mit der Justus-Möser-Medaille der Stadt Osnabrück ausgezeichnet, 1957 erhielt er das Bundesverdienstkreuz und 1977 die Ehrenbürgerschaft der Stadt Melle. 1984 wurde erstmals der Wilhelm-Fredemann-Preis für Verdienste der plattdeutschen Sprache vergeben. Seine frühere Schule trägt seinen Namen Wilhelm-Fredemann-Realschule. Inhalt: Zeitungsausschnitte und Kopien zu seinem Leben, Buch über sein Leben und Werk 1987, Ürwer Wiärsen un Kraft plattdüitsker Sproke (19 Seiten Handschriftkopien), Fotos, Plattdeutscher Frühschoppen,</p>	
	<p>Ordner Gustav Lübbe Sammlung über den Verleger Gustav Lübbe (1918-1995) aus Bramsche-Kalkriese. Als Schriftsetzer, Journalist, Redakteur (u.a. bei der Neuen Tagespost) und Autor, übernahm er 1953 den Romanheft-Verlag Bastei in Köln. Später in Bergisch Gladbach machte er den Gustav Lübbe Verlag und das Druckhaus Lübbe zu einem erfolgreichen Unternehmen.</p>	

	<p>Er erhielt 1969 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse, 1983 den Ehrenring der Stadt Bergisch Gladbach, 1984 das Große Bundesverdienstkreuz und 1988 das Verdienstkreuz des Landes Nordrhein-Westfalen. 1979 stiftete er den Lübbecke-Ring für Erfolgsautoren, deren Bücher eine Auflage von einer halben Million erreichen. Inhalt: Zeitungsausschnitte und Kopien zu seinem Leben, Sammlung von seinen Beiträgen in „Die Sonntagspost“ der Neuen Tagespost Osnabrück, Fotos.</p>	
	<p>Ordner Familien Cramer und Beuse Stammtafel der Familie Cramer in Gehrde. Nachrichten aus der Geschichte der Familie Cramer von 1904 (63 Seiten). Stammtafel der Familie Beuse in Bakum, Märschendorf (Kreis Vechta). Zur Geschichte des Geschlechts Beuse mit Stammtafeln und Abbildungen, 1983 (335 Seiten).</p>	
	<p>Ordner Kleyböcker I und II Reinschrift zur Geschichte der Familie Kleyböcker in Hinnenkamp und Vörden von Herbert Horstmann, Osnabrück 1983/84 (Bd. I Seite 1-349, Bd. II Seite 350-734).</p>	
	<p>Ordner Verschiedene Höfe und Familien I Hof Driehaus in Ostercappeln-Schwagstorf. Driehaus. Eine Sippen- und Hofgeschichte von Georg Driehaus, Jegggen 1961 (48 Seiten mit Abbildungen). Hof Krützmänn in Hagen a.T.W.. Inhalt: Manuskript zum Beitrag im Heimat-Jahrbuch Osnabrücker Land, Heft 1977 S.123: Der Hof Krützmänn in Hagen von Günter Flake. Zeitungsausschnitte, Entwicklung des Bergbaues im Osnabrücker Lande von Wilh. Pfeiffer, 1951. Akten zu Krützmänn. Die Entwicklung der Georgsmarienhütte, 1928. Die Geschichte von Familie Sostmeyer/Sostmeier in Brasilien (120 Seiten). Conrad Sostmeyer, gebürtig aus Ledde, wanderte 1882 nach Brasilien aus und siedelten schließlich in Arroio da Seca Baixa, in der Nähe von Teutonia, im südlichen Bundesstaat Rio Grande do Sul. Familienchronik der Familie Hippe nebst einer Plauderei aus Hagens Vergangenheit, von Alois Hippe 1967/68 (31 Seiten mit Stammtafel). Der Meerpohl im Altenhagener Esch. Die Bauern to Sodeburen (55 Seiten). Höfe Albers und Gösling in Pye. To Söbern/Süvern in Osnabrück. Inschriften auf den Höfen in Voxtrup mit einigen Giebelzeichnungen.</p> <p>Ordner Verschiedene Höfe und Familien II Ahnentafel Hans Wörmeyer in Belm. Chronik Hof Grothaus, Haste. Zur Geschichte der Gemeinde Schleddehausen, Meyerhof (Heft 1), Wamhof und die Urhöfe in Westrup (Teil 2). Geschichte des Meyerhofes zu Schlochtern, 1923. Stammbaum Gerding in Menslage und beken in Osnabrück. Zeitungsausschnitte zu Orten und Familien: Atter, Langsenkamp Vehrte, Eickenscheidt, Klevorn, Diekjost, Nordemann, New Melle, Schürmann Australien, Gösmann, Berckemeyer, Erpenbeck, Pagenstecher, Bertelsmann, Glandorff, Schollmeyer, Junkerhof Döhlbergen. Tobsing/Tubbesing aus Pommern. Stammbaum Resenus in Sudendorf. Familiengeschichte des Vollerbes Bohle in Holterdorf. Stammtafel Bensmann in Holzhausen. Stammtafel Wienandt in Rheydt. Stammtafel Ringelmann in Osnabrück. Stammbaum Lehmhaus auf Waldhöfe bei Sögel. Ahnentafel Thomas in Eicken-Bruche. Stammtafel</p>	

	Langenberg in Holte. Stammtafel von Thingen. Kopien zu Schierbaum, Röttcher, Reinert.	
	Ordner Hof Kowert Altes Tagebuch des Hofes Kowert in Recke (Redecke), jetzt Melle (Kopien) mit Abschrift (41 Seiten).	
	Ordner Kirchspiel Hagen a.T.W. Inhalt: Die Samtgemeinde Hagen, von H. Wegmann, Osnabrück 1917 (Kopien). Hagen am Teutoburger Wald, Ortschronik 1997 (Kopien, nur Teile). Geschichte der Pfarrgemeinde Hagen (Handschriftkopie, 20 Seiten). Zeitungsausschnitte und Kopien zu Hagen a.T.W., Hof Krützmann.	
	Ordner Bissendorf Entstehung und Bedeutung der Höfenamen in Bissendorf und Holte. Höfe in Belm. (Handschriften von 1911)	
	Ordner Ksp. Gehrde I Kopien von Büchern: Die Kirche in Gehrde, 1951 (103 Seiten). 1000 Jahre Gehrde im Artland 977-1977 (165 Seiten). Inventar Colonat Arend Thesfeld in Helle, Ksp. Gehrde 1844 Lagerbuch für das Kirchspiel Gehrde im Amt Bersenbrück von G.R. Twelbeck 1867 (195 Seiten)	
	Ordner Altkreis Wittlage Urkunden zu Höfen in Driehausen. Johannes Dryhus Nachkommen. Abschriften von Urkunden 1090-1489 (alte Handschrift). Karte Gemeinde Bohmte (um 1980). Zeitungsausschnitte. Wedekind in Lecker. Gemeinde Ostercappeln 1980. Die Stammbäume der Venner Vollerben, Halberben und Erbkötter, 1919. Stammfolge Meyer zum Vorwalde, 1927. Vollerbe Schürmann in Ellerbeck mit Stammbaum. Höfe in Schwagstorf, Felsen, Driehausen Horst.	
	Ordner Evinghausen Geschichte der Bauernschaft Evinghausen von Dr. Ing. H. Meyer, 1968 (Teil IIA), Geschichte des Hofes Tüting (Teil IIB), Geschichte des Meyerhofes zu Uptrup (Teil IIC)	
	Ordner Mettingen Mettingen im Wandel der Zeiten, von H. Rickelmann, 1978 (Kopie 354 (708) Seiten)	
	Ordner Osnabrücker Heimatblätter (Beilage der Neuen Tagespost) 1954/1: u.a. Christoph Wöbeking, Pastor von Achelriede 1954/2: u.a. Alt Barenaue 1954/3: u.a. Schloß Sondermühlen 1954/4: u.a. Johanniter in Lage, Gartenlokale vor der Stadt 1954/5: u.a. Sophie von Braunschweig-Lüneburg, Fürstin von Osnabrück 1954/6: u.a. Der Maler Sigmund Strecker 1954/7: u.a. Kommende Lage 1954/11: u.a. Schloß Iburg, Prof. Dr. Matthias Brinkmann 1954/12: u.a. Der Ringweg und die alte Landwehr 1954/13: u.a. Bischof Benno II. Von Osnabrück (1020-1088) 1954/14: u.a. Kommerzienrat Carl Gosling, Ertwin Ertman 1954/15 u.a. Bischof Ernst August I (1629-1698) 1954/16: u.a. Möser und Lessing, Fr. Wilhelm Pelzer	

1954/17: u.a. Bischof Ernst August II (1674-1728)
1954/18: u.a. Polizeidirektor Thorbecke, Dr. Gerhard Schepeler
1954/20: u.a. Ostercappeln, Johann Miquel
1954/21: u.a. Bischof Friedrich von York (1763-1825)
1954/22: u.a. von Gülich, Dr. jur. Julius Reißmüller
1954/23: u.a. Hollandgänger, Iburg
1954/24: u.a. Die Schleppenburg
1954/25: u.a. Werner Rolevinck, Artland
1954/26: u.a. Petersburg. Altes Haus in Glandorf
1954/27: u.a. Das Heilige Moor. Dr. Christian Meyer
1954/28: u.a. Bischof Wiho (772-804). Holte
1954/29: u.a. Gustav Gustavson
1954/31: u.a. Die Ledenburg. Meller Wirtschaft
1954/33: u.a. Dr. Krummacher. Bischof Gosbert von Schweden
1954/34: u.a. Gerhard Friedrich Wagner
1954/35: u.a. Kirche zu Belm
1954/36: u.a. Osnabrück zur Zeit Friedrichs des Großen
1954/37: u.a. Grönegau. Trachten
1954/38: u.a. Garnisonsstadt Osnabrück. Holte. Hahnenmoor
1954/39: u.a. Burgmänner von Quakenbrück
1954/40: u.a. Franzosenzeit
1954/41: u.a. Das Blutbad im Gehn. Hof Heemann in Himmern
1954/42: u.a. Osnabrück im westfälischen Königreich
1954/43: u.a. Eroberung der Burg Holte
1954/44: u.a. Teufelsteine bei Laer. Osnabrück 1646
1954/45: u.a. Plünderung der Iburg 1553
1955/1: u.a. Bischof Franz Wilhelm von Wartenberg
1955/2: u.a. Der Wegelagerer Jan Buntekauh. Schloß Ottenstein
1955/3: u.a. Der Tod des Münzmeisters
1955/4: u.a. Der schwarze Tod. Der Drache von Lechtingen
1955/5: u.a. Tecklenburg. Magister Christian Ludolph Reinhold
1955/6: u.a. Osnabrücker Regimenter. Alt-Barenaue
1955/7: u.a. Der Schwur von Sassenberg. Riemsloh
1955/8: u.a. Wohnen im 18. und 19. Jhd.. Hausgeräte
1955/9: u.a. Kreuzsteine im Osnabrücker Land.
1955/10: u.a. Karfreitagsprozession um 1700. Ostercappeln
1955/11: u.a. Niederlande. Theobald Wilhelm Broxtermann
1955/12: u.a. Feldzug Anno 1475
1955/13: u.a. Achelriede. Theobald Wilhelm Broxtermann
1955/14: u.a. Zwischen den Kriegen. Osnabrücker Wochenmarkt
1955/15: u.a. Wallenhorster Straßen und Wege
1955/17: u.a. Hagen, Remsede, Fürstenau
1955/18: u.a. Hofmedicus Dr. WöbeKing. Bruder Reyner im Dom
1955/19: u.a. Darnsee. Schweeger Moor. Osnabrücker Herrensitze
1955/20: u.a. Hollandgänger. Schlacht auf dem Haler Feld
1955/21: u.a. Plaggenschaukeln. Stadtplan von Osnabrück 1633
1955/22: u.a. Leinen. Franz Wilhelm von Wartenberg
1955/23: u.a. Apokalypse in Osnabrück
1955/24: u.a. Die heilige Reinhildis. Georg Berger
1955/25: u.a. Tecklenburger Land. Georg Berger
1955/26: u.a. Vienepool in Sudendorf. Hexenwahn
1955/27: u.a. Drei Kreuze bei Nemden. Ertwin Ertman

	<p>1955/28: u.a. Osnabrück 1815-1829 1955/29: u.a. Die Puddelburg. Bauern von Vechta 1534 1955/30: u.a. Arenshorst. Polizeivorschriften 1955/31: u.a. Westerkappeln 1955/32: u.a. Das vergessene Rathaus. Burg und Haus Bollen 1955/33: u.a. Gut Sögel. Holzkenmakers 1955/34: u.a. Georg Christoph Lichtenberg 1955/35: u.a. Eigenbehörigkeit 1955/36: u.a. Weihnachtsgeschichten 1956/1: u.a. Die Mistel 1956/2: u.a. Die weiße Dame von Harkotten. Leinen aus Osnabrück 1956/3: u.a. Naturdenkmäler im Grönegau 1956/4: u.a. Justus Möser, Notjahr 1771 1956/5: u.a. Justus Möser, Notjahr 1771 1956/6: u.a. Justus Möser, Notjahr 1771 1956/7: u.a. Das alte Gut Borgwedde 1956/8: u.a. Barenaue. Das Kreuz zu Lage 1956/9: u.a. Das Gut Eggermühlen. Kloster Börstel 1956/10: u.a. Kiepenkerle. Westfälische Wasserburgen 1956/11: u.a. Miquel. Die Herren auf Ödingberge 1956/12: u.a. Gut Langelage. Johann Rudolf Thorbecke 1956/13: u.a. Landschaftspflege 1956/14: u.a. Bramsche. Benno II von Osnabrück 1956/15 : u.a. Femlinde Harkotten. Joh. Fri. Wilh. Jerusalem. Domtürme 1956/17: u.a. Kloster Rulle wurde verkauft 1957/1: u.a. Großbrände. Bramsche 1957/2: u.a. Klosterkirche Iburg. Benno II 1957/3: u.a. Krahnstraße 25 1957/4: u.a. Stille Insel Malgarten. Wellingholzhausen 1957/6: u.a. Streik in Osnabrück 1801. Lehrer Bernhard Suren 1957/8: u.a. Schnatgang. Wallenhorster Kirche 1957/9: u.a. Börstel. Die Welfen 1957/10: u.a. Ausgewandert nach Danzig. Welfen 1957/12: u.a. Beginen im Osnabrücker Land. Tecklenburg. Welfen 1957/14: u.a. Welfen. 1958/1: u.a. Osnabrücker Familienleben 1958/2: u.a. Osnabrücker Suppenanstalt. Bramsche 1958/3: u.a. Rittergut Sandfort 1958/6: u.a. Muesenburg. Hannoversteine. Artland 1958/7: u.a. Riesensteingräber. Justus Möser 1958/8: u.a. Riesensteingräber 1958/9: u.a. Armenpflege 1810-1860 1958/10: u.a. Storchenzählung 1958 1959/2: u.a. König Georg V.. Scharfrichter 1959/4: u.a. Eroberung von Osnabrück 1633. Gut Sandfort 1959/5: u.a. Die Schlacht im Jahre 9 1959/6: u.a. Adelshöfe. Straßenordnung. Kloster Gertrudenberg 1959/7: u.a. Bischof Philipp Sigismund. Stüve 1959/8: u.a. Karten 1573. Julius Reißmüller</p>	
	<p>Ordner Osnabrücker Urkundenbuch, Band I, 772-1200 (Kopie)</p>	
	<p>Ordner Osnabrücker Urkundenbuch Band 6, 1301-1400 (Kopie)</p>	

	Ordner I-IV mit Namenindex	
	Ordner Die Mittelalterlichen Lehnbücher der Bischöfe von Osnabrück , von H. Rotherth, 1932 (286 Seiten), mit Register (161 Seiten) Verfassungsstatut der Landschaft und Statuten der Ritterschaft des Fürstenthums Osnabrück, 1927. Regulativ der früheren Osnabrücker Brandkasse.	
	21 Ordner Zeitungsausschnitte	